

Florenbergschule



Rössengraben 1 • 36093 Künzell • Tel: 0661-33122 • Fax: 0661-9336790 • poststelle@florenbergschule.de • www.florenbergschule.de

Elternbrief Nr. 2 - Schj. 2007/08

10.09.2007

Liebe Eltern,

die Tage seit Schulbeginn haben bereits jetzt schon gezeigt, wie sehr der neue **Schulhof** von unseren Kindern angenommen wird und ihnen Möglichkeiten bietet, die sie auf dem alten Schulhof nicht hatten.

Wie Sie bereits im letzten Elternbrief lesen konnten, ist zur Fertigstellung unseres Schulhofes auch eine Muskelhypothek eingeplant.

Folgende Bereiche des noch nicht ganz fertig gestellten Schulhofs wollen wir mit Hilfe von engagierten Eltern, Großeltern, Lehrern und Ehemaligen ausführen. Natürlich können auch teilweise die Kinder mit einbezogen werden (Schubkarren-Ralley, Pflanzen einsetzen etc.):

1. **Bepflanzung**
2. **Holzarbeiten**
3. **Balancierstrecke mit Gummireifen**
4. **Sitzarena**

Für die Weiterarbeit am Schulhof benötigen wir neben der Arbeitskraft der Erwachsenen auch Sponsoren, die uns entweder finanziell, durch Maschinenarbeit oder Sachmittel unterstützen.

Vielleicht kennt jemand jemanden, der jemanden kennt ?

Zu Punkt 1 – Bepflanzung:

Anschaffung von Pflanzen, die teilweise durchaus aus den eigenen Gärten stammen können (unter Beratung von Frau Breit). Bevorzugt werden robuste, schnitt- und trittverträgliche, kindgerechte Pflanzen wie Gräser, Weiden, Bambus, Haselnuss, Hartriegel etc.

Für die Anschaffung neuer Pflanzen, das Anpflanzen und die Bodenverbesserung werden dringend Gelder benötigt.

Zu Punkt 2 – Holzarbeiten:

Für die Holzarbeiten benötigen wir Kräfte zum Palisadeneinbau (natürliche Stammabschnitte) sowie zur Herstellung eines abgestuften Podestes (Lärchendielen oder Gleichwertiges) in der Mitte des Schulhofs, rund um die Linde herum, für kleinere Sitzpodeste im Bereich der Sandfläche sowie für den Einbau von Balancierstämmen.

Zu Punkt 3 – Balancierstrecke mit Gummireifen:

Für den senkrechten Einbau von etwa 150 Gummireifen, die freundlicherweise von den Gummiwerken Fulda zur Verfügung gestellt werden, benötigen wir Arbeitskräfte und Gerätschaften wie Radlader, Bagger und Rüttelplatte.

Als Voraussetzung für die Wegeföhrung soll im vorhandenen Spielgebüsch die Bepflanzung fachgerecht zurückgeschnitten bzw. entfernt werden.

An Material werden gebraucht: Schotter, Rindenmulch, ca. 200 Gewindeschrauben aus Edelstahl, 2 cbm Felsenkies (wassergebundene Decke).

Zu Punkt 4 – Sitzarena:

Für die Sitzarena benötigen wir 15 Tonnen große Kalkstein- oder Sandsteinquader bzw. große Abbruchsteine (Maße ca. 40 bis 100 cm lang, 30 bis 70 cm tief, 30 bis 75 cm hoch). Bei der Sitzarena müssen Erdaushubarbeiten sowie Steinsetzungs- bzw. Pflasterarbeiten durchgeführt werden.

Wir sind für alle Anregungen und Ideen bei der Umsetzung der Maßnahmen sehr dankbar. Oben genannte Arbeiten samt Materialbeschaffung haben ungefähr einen Wert von etwa **15.000 €**, wenn diese von Firmen durchgeführt und die Materialien beschafft werden müssten. Kleine, aber auch große Spenden sind sehr willkommen. Eine Spendenbescheinigung kann durch den Förderverein ausgestellt werden.

Eine Terminierung der Maßnahmen kann erst erfolgen, wenn wir durch die Eltern der Schule einen Überblick haben, welche Möglichkeiten und Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Deshalb bitten wir um Ihre aktive Mitarbeit (ein Formular, in dem Sie Ihr Mittun bekunden können, liegt bei) und freuen uns, von Ihnen zu hören.

Bilder des bisher fertig gestellten Schulhofes bzw. die dazugehörige Planung finden Sie unter <http://www.florenbergschule.de/rundgang/sulhof.htm>. Direkt können Sie den Plan auch über <http://www.florenbergschule.de/download/schulhof-pilgerzell1.jpg> abrufen. Gerne sind Sie mit Ihren Kindern eingeladen, nachmittags den neuen Schulhof zu besuchen und Ihren Kindern beim Spielen zuzuschauen.

Der Landkreis Fulda als Schulträger hat den Grundstock für die sehr gelungene Umgestaltung gelegt und eine stattliche Summe investiert. Nun sollten wir versuchen, unseren Teil dazu beizutragen, den Kindern eine natürliche und abwechslungsreiche, zum Bewegen und Verweilen einladende Fläche zu gestalten. Auch wenn es von Seiten der Erwachsenen immer wieder Vorbehalte gegen die Verwendung bestimmter Materialien wie Kies und Sand gibt, können wir nur empfehlen: Denken Sie an die eigene Jugend und beobachten Sie Ihre Kinder beim Spielen!

In diesem Sinne würden wir uns sehr freuen, wenn es gelingen könnte, den Schulhof mit Ihrer tatkräftigen und / oder finanziellen Hilfe, Ihren Ideen und Anregungen fertig zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Renner
Rektor

Doris Stibitz
Konrektorin

Rückmeldung an den Schulelternbeirat

An der Schulhofneugestaltung kann ich mitwirken:

(bitte ankreuzen und an den Schulelternbeirat über das **Sekretariat** zurückgeben)

Ich unterstütze die Arbeiten durch einen finanziellen Beitrag.

Ich kann bei folgenden Arbeiten mitwirken:

Ich stelle folgende Geräte (z.B. Radlader, Bagger, Rüttelplatte) zur Verfügung:

Ich stelle Sachmittel (Pflanzen, Steine, Schotter, Kies etc.) zur Verfügung:

Ich habe weitere Vorschläge und Ideen:

Name

Adresse

Telefon

Unterschrift

-----Datum